

Höllinghofen

773

1487 März 8 (fferia quinta post dominicam Invocavit)

Es wird beurkundet, daß der + Johann von Fürstenberg zu Höllinghofen und der + Goswin von Meininghausen samt seinen Söhnen durch eine Urkunde, von der jede Partei ein Stück besitzt, freundlich geschlichtet sind in ihrem Streite, und daß dieser Schiedsspruch auch für Johanns Sohn Johann von Fürstenberg zu Höllinghofen sowie ~~für~~<sup>für</sup> Goswin von Meininghausens Söhne trotz neuer Miß<sup>he</sup>falligkeit weiter Gültigkeit behalten soll. Die Schiedsleute, die das fest~~set~~zen, sind: Heidenreich Wolf von Lüdinghausen, Johann von Fürstenberg zu Büderich, Johann von Plettenberg, Johann Klocke, Telmann zum Spiegel (tom Spegele), Jorgen Dress, Tonies von Halver, der Pastor zu ~~Oestönnen~~ (Ostunnen, Kr. Soest), Johann Kock, Johann Rockhoill, de <sup>K</sup>ale, Tonies Brockmann to Hevynckhusen (<sup>H</sup>zewingsen) Kr. Soest). Orig., Perg., Cyrograph.